

Musi: Post: Ludium

Musikverein
1874
Alpenklänge
Krakauebene



www.mv-krakauebene.at



www.facebook.com/mvkrakauebene



[mv_alpenklaenge_krakauebene](https://www.instagram.com/mv_alpenklaenge_krakauebene)

2025
10. Ausgabe



Muuuusifest

Vorwort des Obmannes

Geschätzte Mitglieder, liebe Freunde des MV „Alpenklänge“ Krakauebene!

Wir blicken auf ein wirklich besonderes Jahr zurück! Ein 150-jähriges Bestehen ist eine beeindruckende Leistung und verdiente natürlich gebührend gefeiert zu werden. Das 3-Tagesfest Anfang Juni war ein großartiges Ereignis, besonders in Verbindung mit der Durchführung des Bezirksmusikfestes. Solche Feiern stärken nicht nur den Zusammenhalt innerhalb der Gemeinschaft, sondern bieten auch eine wunderbare Gelegenheit, die Musiktradition zu würdigen.

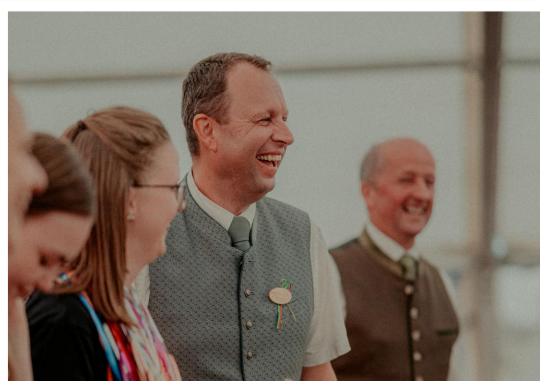
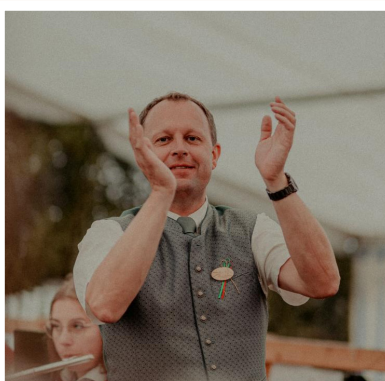
Das Gedenken an verstorbene Musikkameraden am Heimkehrersonntag zeigt zudem, wie wichtig die Gemeinschaft und das Andenken an die Vergangenheit sind. Es ist schön, dass wir gemeinsam mit dem ÖKB Krakauebene diese Tradition gepflegt haben.

An dieser Stelle möchte ich nun DANKE sagen. Liebe Mitglieder und Unterstützer, liebe Freunde der Musik. In welcher Hinsicht auch immer, ihr wart eine riesige Unterstützung. Sei es in der Vorbereitung, im Aufbau, als arbeitende Kraft beim Fest selbst oder im Hintergrund als stille helfende Hand, ohne euch allen wäre dieses Jubiläum nicht so großartig geworden. Ein besonderer Dank geht auch an das Organisationsteam, das unermüdlich im Hintergrund gearbeitet hat, um dieses Fest zu planen und durchzuführen. Euer Einsatz und eure Kreativität waren der Grundstein für den Erfolg dieser Feierlichkeiten.

Nicht zuletzt möchte ich mich bei unseren Einsatzorganisationen, den Krakauer Vereinen, der Gemeinde Krakau und allen Sponsoren bedanken. Ohne eure großzügige Hilfe wäre dieses Jubiläumsfest nicht möglich gewesen. Ihr zeigt uns, wie wichtig der Musikverein in unserer Gemeinschaft ist.

Lasst uns beim diesjährigen Osterkonzert gemeinsam auf viele weitere Jahre voller Musik, Freundschaft und unvergesslicher Momente anstoßen!

Euer Obmann
DI (FH) Norbert Stolz



Vorwort des Kapellmeisters

**Geschätzte Krakauer Bevölkerung, werte Mitglieder des MV „Alpenklänge“
Krakauebene, liebe Vorstandskolleg*innen und Musikant*innen, liebe Leser*innen!**

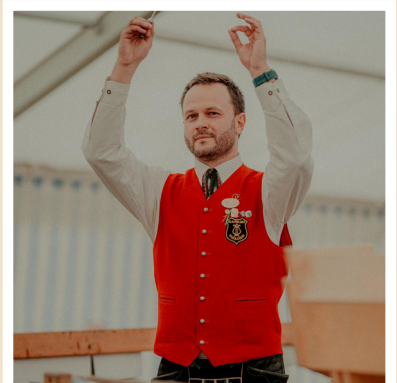
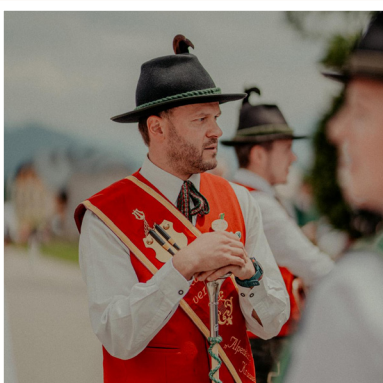
Das Jahr 2024 stand bei uns ganz im Zeichen unseres 150-jährigen BestandsJubiläums. Wir dürfen auf ein äußerst gelungenes Jubiläumsfest zurückblicken. Die Musikkapelle alleine wäre niemals im Stande gewesen, ein Fest dieser Größenordnung durchzuführen. Ein recht herzliches Dankeschön gilt daher noch einmal allen, die uns tatkräftig unterstützt haben und auch allen Besuchern! Gratulieren darf ich nochmals unseren fünf neuen Ehrenmitgliedern, die in diesem Rahmen für ihren langjährigen Einsatz für die Musikkapelle (über 40 Jahre und mehr!!!) ausgezeichnet wurden.

Es gab aber bereits im März ein Jubiläum zu feiern: Wir durften unserem Sepp Stolz zum 80. Geburtstag gratulieren. Ein ganz spezieller Anlass, den nicht viele Musikkapellen feiern dürfen und der Beweis, dass Musik jung hält! Vielen Dank auch an unsere Marketenderin Alexandra und ihrem Klaus, dass wir bei ihrer Hochzeit dabei sein durften und weiterhin alles Gute und viel Glück auf eurem gemeinsamen Weg!

Ein musikalischer Höhepunkt folgte erst spät im Jahr: Im November stellten wir uns nach einigen Jahren Pause wieder einem Wertungsspiel, erstmals in der Kategorie Polka-Walzer-Marsch. Die intensive Vorbereitung hat sich bezahlt gemacht und wir konnten mit 87,44 Punkten ein sehr gutes Ergebnis erreichen. Danke nochmals an meine Musikantinnen und Musikanten für die Geduld (mit mir). Solche Erfolge können nur erreicht werden, wenn alle engagiert mittun und dahinterstehen! Gleich zu Beginn des Jahres 2025 fanden Neuwahlen statt. So gehen wir mit vielen altbekannten, aber auch ein paar neuen Gesichtern in eine neue Vereinsperiode.

Das war nur eine kleine Auswahl unserer Aktivitäten im vergangenen Jahr. Über diese und natürlich alle weiteren Ausrückungen könnt ihr noch Genaueres in dieser Ausgabe des Musi:Post:Ludium erfahren. Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen! Ich freue mich wieder auf ein gemeinsames musikalisches Jahr mit euch!

Euer Kapellmeister
Johannes Lintschinger



Musikalisches Jahr 2024

80er Feier von Josef Stolz

Musik hält jung – zumindest zeigt uns das unser Sepp Stolz! Am 19.03.2024 feierte er nicht nur seinen Namenstag (Josefi), sondern auch seinen 80. Geburtstag! Dazu lud er uns am Sonntag, dem 24.03.2024, zu seiner Feier ein.

Wenn man durch die Reihen unserer Flügelhornisten schaut, fällt einem sofort auf, dass das Musizieren nicht nur was für die „Jungen“, sondern auch für die ältere Generation ist. So dürfen wir mit Stolz sagen, dass unser Ältester bereits 80 ist! Dir, Sepp, gehören aber nicht nur Glückwünsche zu deinem Geburtstag, sondern auch Dank für unglaubliche 63 aktive Jahre in der Musik! Damit dürfen wir einen kleinen Blick auf deinen Werdegang werfen:

Seit dem 01.01.1961 bist du Mitglied in der Musik, zuerst auf der Trompete und dem Flügelhorn, seit 1975 ist dein Hauptinstrument nun das Flügelhorn. Im Jahre 1968 wurdest du in den Vorstand gewählt, als Noten- und Instrumentenwart. Nach 45 Jahren in dieser Funktion hast du 2013 dein Amt niedergelegt und damit große Fußstapfen hinterlassen. Deinen großen Einsatz und deine Leidenschaft für die Musik kann man auch an den vielen Auszeichnungen sehen, die dich schmücken. Das Letzte, das dir überreicht werden durfte, war das Ehrenzeichen für 60 Jahre in Gold! Wirklich bemerkenswert.

Wir sind unglaublich stolz auf dich und dankbar für alles, was du für die Musik tust! Du bist wirklich ein Vorbild für uns alle. Auch deiner Maria gebührt ein großer Dank, dass sie dich und uns immer so gut unterstützt! Die Musik wäre ohne euch beiden wahrlich nicht das, was sie ist. Wir hoffen, dass du uns noch lange erhalten bleibst und freuen uns auf viele weitere musikalische Stunden mit dir!



Wir dürfen auch unseren MusikschilderInnen gratulieren

Bronze:

Matthias Stolz

Waldhorn – sehr guter Erfolg

Angelina Wieser

Querflöte – guter Erfolg

Theresa Zitz

Flügelhorn – ausgezeichnete Erfolg

Lukas Trafler

F-Tuba – sehr guter Erfolg

Junior:

Julia Steiner

Altsaxophon – ausgezeichnete Erfolg

Silber:

Antonia Kogler

Querflöte – guter Erfolg

Fest der Tiere

Am 27.04.2024 fand das Fest der Tiere in der Reithalle Schöder, veranstaltet von der Viehzuchtgenossenschaft Ranten und der Pferdezuchtgenossenschaft Schöder, statt.

Nachdem die Schützenmusikkapelle Krakaudorf, der Musikverein Ranten und der Musikverein Edelweiß Schöder mit ihren Konzerten die Halle gefüllt haben, durften wir als letzte Kapelle am Abend noch ein erfolgreiches Konzert geben.



Die Krakau jubelt

Dieses Mal mit den Kleinsten! Unsere Volksschule wurde heuer zum Bundessieger der „Safety on Tour“ gekürt!

Unsere Volksschule behauptete sich nicht nur im Bezirksbewerb, sondern auch im Landesentscheid und in letzter Instanz am 18.06.2024, im Bundesfinale! Bei einer Teilnehmerzahl von insgesamt 20.000 schafften es die Kinder, allen eine Nasenlänge voraus zu sein.

Da kein Erfolg bei uns ungerühmt bleibt, wurden die Sieger kurzum zuhause mit einem Überraschungsempfang willkommen geheißten. Nicht nur die Musik mit einer kleinen Abordnung war präsent, sondern auch viele Vertreter anderer Vereine.

Wenn sich zwei lieben ...

Mit großer Freude durften wir am Samstag, dem 07.09.2024, teilhaben, als unsere Marketenderin Alexandra und ihr Anvertrauter Klaus den Bund der Ehe eingegangen sind.

Wenn sich zwei lieben, ist jeder Tag etwas Besonderes. Ein Teil an einem der wichtigsten Tage sein zu dürfen, erfüllt uns mit Stolz. Deshalb haben wir uns um 17:00 Uhr bei der Auffahrt zur Mehrzweckhalle aufgestellt, um das Brautpaar und die Hochzeitsgesellschaft gebührend zu empfangen. Obmann Dipl.-Ing. Norbert Stolz gratulierte dem frisch getrauten Paar mit einigen berührenden Worten, bevor wir die Gesellschaft zur Halle spielten.

Unsere Xandi marschiert seit letztem Jahr als Marketenderin in unseren Reihen und sorgt bei so mancher Ausrückung für gute Stimmung. Danke für deinen Einsatz und wir hoffen, du bleibst uns noch lange erhalten!

Wir wünschen euch beiden alles Gute für die gemeinsame Zukunft!



Muuuu.....

Von 07. bis 09. Juni 2024 feierte die Musikkapelle „Alpenklänge“ Krakau-ebene ihr 150-jähriges Bestehen.

Freitag

Eröffnet wurde das 3-Tages-Fest am Freitag mit der Stammtisch-Gaudi mit Darbietungen von „Rantner Power“, „Natascha – das Steirermadl“, Krakauer Tanzmusi, der Schuhplattlergruppe „Krakauer Freunde“ und „Die Niachtn“. Mit dem Bieranstich, durchgeführt von Bürgermeister Gerhard Stolz, wurde das Jubiläumsfest offiziell eröffnet. Abschließend wurde in der Disco gefeiert, getanzt und gelacht.



Samstag

Am Samstag wurde gemeinsam mit unseren befreundeten Musikkapellen Tamsweg, Wölting, Seetal und Lessach aus dem Lungau und St. Nikolai aus dem Ennstal das 150-jährige Jubiläum gefeiert. Aufgrund der unsicheren Wetterlage wurde kurzum das Programm geändert. So fand zuerst der Festumzug mit den schönstens geschmückten Festwägen zum Festzelt statt.

Im Anschluss wurde im Festzelt eine kurze Andacht von Herrn Pfarrer Josef Stuhlpfarrer zelebriert, ehe der Festakt abgehalten wurde. Besondere Momente des Festaktes waren die Ernennung der aktiven Musiker Josef Stolz, Gottfried Lintschinger, Gernot Esterl, Otto Esterl und Robert Hlebaina zu Ehrenmitgliedern der Musikkapelle für über 40-jährige treue Mitgliedschaft, die Übergabe eines neuen Flügelhorns an Patrick Wimmeler und die Übergabe eines neu angeschafften Blumenhorns an Marketenderin Lisa Tockner.

Für musikalische Umrahmung sorgten die anwesenden Musikkapellen mit ihren stimmungsvollen Konzerten, ehe „Die Lungauer“ am Abend einluden, das Tanzbein zu schwingen.



Sonntag

Zum Abschluss des Jubiläumsfestes wurde am Sonntag zum Bezirksmusikfest des Blasmusikbezirkes Murau eingeladen. Nahezu alle Musikkapellen aus dem Bezirk Murau sind der Einladung gefolgt. Neben den zahlreichen Ehrengästen wohnten auch viele Besucherinnen und Besucher aus nah und fern dem Gottesdienst sowie dem Festakt bei und bestaunten den Festumzug, welcher von ehemaligen Gasthof Fixl zum Festzelt führte. Musikalische Unterhaltung wurde von den Musikkapellen mit ihren Konzerten und zum Ausklang vom „Rinegger Quintett“ geboten.

Ein Highlight am Sonntag war auch die Verleihung des Titels „Die beliebtesten Marketenderinnen im Bezirk“. Mit den meisten geschenkten Herzen haben die Marketenderinnen vom Musikverein Laßnitz den ersten Platz erreicht und somit Trachtengutscheine der Firma Trachten- und Ledermoden Ferner in Tamsweg sowie 12 Kisten Bier gewonnen. Über den zweiten Platz durften sich die Marketenderinnen des Musikvereins Predlitz-Turrach und somit über Wellnessgutscheine sowie sechs Kisten Bier freuen. Das Podest komplettierten die Marketenderinnen der Schützenmusikkapelle Krakaudorf. Als Preis gab es Gutscheine vom Löckerwirt und drei Kisten Bier.

Abschließend bleibt nicht viel mehr zu sagen als DANKE! Danke unserem Team, unseren Helfer:innen, allen Musikant:innen, allen Besucher:innen, allen Sponsoren und Unterstützer:innen und allen Mitwirkenden. Ohne euch ALLE wäre ein so großartiges Fest anlässlich des 150-jährigen Jubiläums nicht möglich gewesen!



...sifest!



Sommerzeit ist Sogfestzeit

Seit diesem Jahr werden die jeden Dienstag im Sommer stattfindenden „Sogfeste“ bei der Klausnerberg Säge von der Vereinsgemeinschaft in Kooperation mit den 14 Mitgliedsvereinen organisiert.

Neben den vielen kleineren Musikgruppen, die wöchentlich aufspielen, durften wir einen Dämmerschoppen zum Besten geben.



Die Dorfmusik Wölting feierte 95 Jahre

Am Freitag, dem 05. Juli 2024, rückten wir anlässlich dem 95-Jahre-Jubiläum der Dorfmusik Wölting im Lungau aus.

Nach dem Einmarsch durch Wölting bis zur Poppenbrücke fanden das Gesamtspiel der befreundeten Musikkapellen aus St. Andrä, Tamsweg, Krakauenebene und der jubilierenden Dorfmusik Wölting, die Übergabe der Gastgeschenke und eine kurze Ansprache von Obmann Georg Eberharth statt. Die Samsone tanzten zum klassischen Samsontanz, dem „Almenrausch-Walzer“.

Im Anschluss führte der Festumzug mit Defilierung in Richtung Festzelt, wo die Bürgermusik Tamsweg mit ihrem Konzert für beste Stimmung sorgte. Auch unser Kapellmeister Johannes und unsere beiden Geburtstagskinder, welche kürzlich runde Geburtstage feierten, durften Märsche dirigieren. Bürgermeister Wolfgang Pfeifenberger eröffnete das Jubiläumsfest mit dem Bieranstich. Im Zuge des Konzertes wurde auch den frischgebackenen Stabführerinnen und Stabführern aus dem Lungau und der Ramsau gratuliert, welche am Freitagnachmittag ihre Prüfung souverän meisterten. Im Anschluss an das Konzert der Bürgermusik Tamsweg spielte die „Schörgen Toni“-Musik auf.

Traditionelles Tamsweger Platzkonzert mit Premiere

Alle Jahre wieder haben wir die Ehre, ein Konzert am Tamsweger Marktplatz zum Besten zu geben. Gestartet mit den Märschen „Frisch auf“ und „Berglandkinder“ führte unser Programm über moderne Stücke, wie „Ein Leben lang“ und „Peter's Spezialitäten“ bis hin zu den bekannten Polkas „Der Böhmisches Traum“ und „Ein halbes Jahrhundert“.

Im Zuge des Platzkonzertes hat unser neuer Tubist Lukas Trafler seinen Premierenauftritt bravourös gemeistert. Lieber Lukas, nochmals herzlich willkommen in unseren Reihen, viel Spaß und zahlreiche nette und erinnerungsvolle Ausrückungen mit uns. Wir freuen uns drauf!



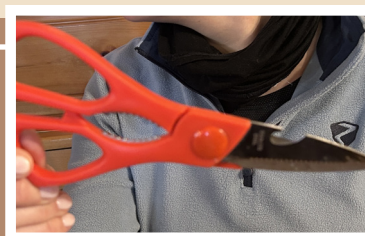
Sommerfest in Lessach

Am Sonntag dem 18. August waren wir beim 15. Sommerfest der Trachten- und Schützenmusikkapelle Lessach zu Gast.

Viele Lessacherinnen und Lessacher wohnten dem Sommerfest bei und lauschten unseren musikalischen Klängen. Auch das eine oder andere bekannte Gesicht aus der Heimat durften wir begrüßen. Neben Traditionsmärschen und bekannten Polkas kam auch die moderne Welle bei der Stückauswahl von Kapellmeister Johannes Lintschinger nicht zu kurz und so spielten wir bis in die Nachmittagsstunden hinein, ehe wir dann wieder die Heimreise angetreten haben.



Musikantin im Portrait



Sie ist nicht nur Musikerin der Musikkapelle, sie ist eine wahre Meisterin der Notfallvorsorge – und zwar in einer Art und Weise, die selbst Mac Gyver blass aussehen lässt. Sie trägt alles mit sich, was man für den ganz normalen Wahnsinn des Lebens brauchen könnte.

Ihre Tasche ist eine Mischung aus Werkzeugkiste, Erste-Hilfe-Set und Reiseapotheke, und sie hat tatsächlich für jede denkbare (und einige undenkbbare) Situation etwas parat.

Brauchst du auf der Skihütte am Berg plötzlich eine Nagelschere? Sie zieht das passende Werkzeug aus ihrer Tasche, als wäre es das Selbstverständlichste der Welt. Brauchst du plötzlich einen Schraubenzieher? Sie hat gleich ein Mini-Set in der Tasche. Eine Stecknadel verloren? Kein Problem, da ist sie, mit einer ganzen Packung – und dazu noch Nadel und Faden für den Fall, dass sich jemand die Hose aufreißt. Hat jemand Hunger? Natürlich, sie hat nicht nur einen Apfel dabei, sondern auch noch eine ganze Snack-Auswahl – von Müsliriegeln bis zu Trockenfrüchten, und das immer in verschiedenen Geschmacksrichtungen, weil man ja nie weiß, auf was man gerade Lust hat.

Aber es wird noch besser: Ihre Tasche enthält auch ein Mini-Nähset, ein Taschenmesser, eine Schere, die mit Nussknacker und Flaschenöffner ausgestattet ist, ein Mini-Feuerzeug, eine Packung Tempos, ein zusätzliches Paar Socken für „alle Fälle“, eine Notfall-Decke und einen Reservereifen fürs Auto. Und nein, sie ist nicht verrückt – kein Problem ist zu groß, kein Ding zu kompliziert. Sie hat Weitblick wie eine Wettervorhersage im Hochgebirge und ist einfach immer auf alles vorbereitet. Sie ist der lebende Beweis, dass man für den Alltag niemals zu viel dabei haben kann. Manchmal fragt man sich, ob sie im nächsten Leben als Superheldin oder als wandelnde Drogerie wiedergeboren wird – die einzige Frage, die bleibt, ist: Gibt es eigentlich etwas, das sie nicht dabei hat?

Natürlich nicht. Die Frau ist die stille Heldin in unserer Musikkapelle, ein wandelndes Schweizer Taschenmesser in der modernen Welt. Wer braucht schon ein Survivalcamp, wenn man eine Lisi Stolz in der Musikkapelle hat?

Vereineschnuppern 2024

Zum zweiten Mal durften wir für die ARGE Flexible Hilfen Murau das „Vereineschnuppern“ in unserer Musikkapelle organisieren und einen lustigen und bunten Vormittag für unsere Krakauer Kinder gestalten.

24 Kinder haben in die Welt der Musikkapelle hineingeschnuppert. Neben dem obligatorischen Ausprobieren der verschiedenen Instrumente haben wir für unsere Kids auch eine musikalische Schatzsuche und ein Musikmemory vorbereitet. Als Höhepunkt gab es zum Abschluss für die Eltern eine Marschier- und Musikprobe einstudiert wurden.

Vielen Dank an die zahlreichen interessierten Kids, die bei diesem kurzweiligen Vormittag dabei waren!



Erntedank und Herbstfest

Um 09:00 Uhr starteten wir unseren kirchlichen Umzug zur Ebenhandl-Kapelle, danach feierten wir Erntedank in der Kirche. Im Anschluss daran begaben wir uns in die Mehrzweckhalle Krakauenebene, wo der USV das Herbstfest veranstaltete. Wir konzertierten, dazwischen gab es Auftritte der Nachwuchstalente der Schuhplattlergruppe, den „Krakauer Freunde Kids“. Nach einigen stimmungsvollen Märschen und Polkas von unserer Seite übernahm das „Sunnseitntrio“ die musikalische Umrahmung und gestaltete den restlichen Nachmittag.

Wos nit ois in der Kapelle so gsog wird...

Johannes L. zu Michaela W. beim Stimmen: Spiel den Ton nochamoi gscheid an; des hot sich angehört wie a Posaune.

Merksatz lt. Johannes L.: Is Laute passt eh immer; aber is Leise passt nia; des is zlaut.

Johannes L.: Bariton und Posaunen miassn do bitte guat zaumhuachn.

Julian K.: Wir hören uns leider so schwer, weil ma so weit auseinander san.

Harald K.: Wir ruafn eich au.

Verena S.: Wos leg ma jetzt für a Scheibn auf?

Veronika S.: Die Scheibn Regimentsparade.

Bob H.: I hob an Durst.

Tamara H.: Do gabats a Mineral - Mogst ans?

Bob H.: I hob gsog i hob an durst.



Heimkehrersonntag

Mit dem ÖKB Krakauebene gemeinsam den Heimkehrersonntag zu feiern, ist uns jedes Mal eine Ehre. So wurde auch am 10.11. dieser Gedenktag gemeinsam durchgeführt.



Nach dem Kirchgang wurde am Kirchplatz die Kranzniederlegung durchgeführt. Da wir bei unserem 150-jährigen Jubiläum keinen Kranz beim Kriegerdenkmal abgelegt haben, durften wir die große Ehre erfahren, dies im Rahmen des Heimkehrersonntags nachzuholen. Wie jedes Jahr wurde anschließend die Jahreshauptversammlung des ÖKB Krakauebene durchgeführt. Begleitet von einigen Stücken unsererseits durfte sich die Versammlung über einen reibungslosen Ablauf freuen. Stolz dürfen wir sagen, dass – neben den fleißigen ÖKB-Mitgliedern – auch Musikanten geehrt wurden. Gratuliere allen Ausgezeichneten zu ihren tollen Leistungen, besonders Josef Stolz für erstaunliche 60 Jahre Mitgliedschaft!

Konzertwertung 2024

Am 09.11. spielten wir nach einer intensiven Probenzeit wieder bei einer Konzertwertung mit!

Wir nahmen an der Wertung „Polka, Walzer, Marsch“ teil. Bereits um 09:15 Uhr trafen wir uns in der Halle, um uns warm zu spielen, danach ging es los. Mit einfühlsamen Klängen des Walzers „Seite an Seite“, komponiert von Sebastian Schraml, starteten wir in unsere Wertung. Als Polka boten wir „Blasmusik ist mein Leben“, komponiert von Franz Meierhofer, arrangiert von Michael Kuhn. Mit dem Marsch „Abel Tasman“ wurde unsere Darbietung beendet. Stolz dürfen wir sagen, dass unsere Darbietung 87,44 Punkte erreichte! Die wertvollen Rückmeldungen der fachkundigen Jury werden künftig fleißig umgesetzt.



Jahresabschlussfeier

Nach einem turbulenten und aufregenden Jahr haben wir uns zu einem gemeinsamen Ausklang am 27.12. getroffen. Dabei hat kein Ort besser gepasst als das neu eröffnete Gasthaus „Preberhof-Bergjuwel“ unserer Marketenderin Lisa Tockner!



Bereits um 16:00 Uhr trafen wir uns auf der Eisbahn „im letzten Eck von Krakauschatten“, um gegeneinander zu schießen. Um 18:00 Uhr wurde dann der Startschuss mit einem Glühweinempfang gegeben. Der Obmann und der Kapellmeister blickten gemeinsam mit allen anwesenden Musiker:innen, Ehrengästen, Unterstützern und Partner:innen auf das letzte Jahr zurück und gratulierten Lisa zu ihrem Engagement und wünschten ihr weiterhin viel Schaffenskraft mit ihrem Unternehmen

Geburten

Tiara



06.März 2024
02:29 Uhr
Susanna Bischof &
Philipp Spreitzer

Benjamin



21.Oktober 2024
02:19 Uhr
Lisa Klingsbiegel &
David Bischof

Leona



01.Dezember 2024
02:29 Uhr
Julia Kogler-Liebchen &
Julian Kogler

Happy Birthday!

Alter ist irrelevant, es sei denn, du bist eine Flasche Wein. Darum dürfen wir folgenden Musiker:innen zu ihrem insgesamt 380 Jahren gratulieren:

Anna Schitter	20 Jahre
Michaela Würger	20 Jahre
Elisa Esterl	20 Jahre
Valerie Hlebaina	20 Jahre
Andreas Tockner	30 Jahre
Bernd Siebenhofer	30 Jahre
Tamara Hlebaina	30 Jahre
Stefanie Siebenhofer	40 Jahre
Elisabeth Trafler	40 Jahre
Sandra Bischof	50 Jahre
Josef Stolz	80 Jahre

Ehrungen

Für aktive Mitgliedschaft in der Musikkapelle

50 Jahre in Gold

Pirkner Josef
Hlebaina Anton

30 Jahre in Silber-Gold

Kogler Marianne
Siebenhofer Veronika

25 Jahre in Silber-Gold

Siebenhofer Stefanie
Siebenhofer Elisabeth
Trafler Elisabeth

15 Jahre in Silber

Siebenhofer Bernd
Hlebaina Tamara

Wusstest du, dass...

Die Country Sängerin Dolly Parton verlor einst einen Dolly-Parton-Doppelgänger-Wettbewerb gegen einen Mann.

Kühe geben Studien zufolge mehr Milch, wenn sie klassische Musik hören.

Niemand von den Beatles konnte Noten lesen.

Laute Musik regt zum Trinken an. Laut einer französischen Studie braucht ein Mann bei leiser Musik im Durchschnitt 15 Minuten, um ein Bier auszutrinken, bei lauter Musik nur 12.

Das erste Musikinstrument welches im Weltraum gespielt wurde, war eine Mundharmonika. Gespielt wurde das Lied „Jingle Bells“.

Musik von Tina Turner wird am englischen Flughafen Gloucestershire zum Verscheuchen von Vögeln von der Start- und Landebahn genutzt.

Neue Gesichter in der Musikkapelle

Lukas Trafler



Geburtsdatum: 14.10.2010

Hobbys: Musik, Schwimmen, Fußballspielen

Es ist mir wichtig, dass es den Musikverein gibt, da ich finde das Feste ohne musikalische Umrahmung nicht dasselbe wären. Auch ist der Musikverein gut für die Gemeinschaft und für den Zusammenhalt.

Theresa Zitz

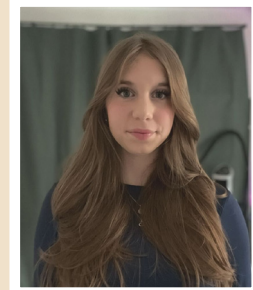


Geburtsdatum: 25.07.2011

Hobbys: Musizieren, Skifahren

Der Musikverein ist mir wichtig, weil er Menschen zusammenbringt, die gerne musizieren und es wie eine große Gemeinschaft ist.

Angelina Wieser



Geburtsdatum: 27.01.2011

Hobbys: Wandern, Reiten, Schwimmen

Weil wir uns so zusammen treffen und gemeinsam üben und bei Konzerten auch andere Menschen damit begeistern können. Außerdem ist gemeinsam feiern und musizieren schöner als streiten und diskutieren.

Austritte



Leider mussten wir uns auch von einer Musikantin aus den Reihen der Saxophone verabschieden.

Liebe Katrin, vielen Dank für deine langjährige Tätigkeit in unserem Musikverein!

Wir wünschen dir und deiner Familie alles Gute und viel Gesundheit für eure gemeinsame Zukunft!

Wos nit ois in der Kapelle so gsog wird...

Veronika S.: Wo spüma Weg? Takt 50?

Johannes L.: Takt 37.

Veronika S.: Aso, woa eh fost gleich.

Bob H.: Posaunen spüts ihr des a mit, bitte.

Harry K.: Hobn wir!

Bob H.: Donn aber richtig, bitte.

Harry K.: Hauma eh, unseres Dings noch.

Statistik

Musikkapelle

17.02.2024 Bezirksversammlung Blasmusikbezirk Murau
24.03.2024 80er Feier Sepp Stolz
30.03.2024 Osternachtsprozession
27.04.2024 Fest der Tiere - 100 Jahre Viehzuchtgenossenschaft Ranten
09.05.2024 Erstkommunion
02.06.2024 Fronleichnam
07.-09.06.2024 Jubiläumsfest 150 Jahre MK Krakauenebene & Bezirksmusikfest
18.06.2024 Ständchen für Volksschulkinder – Bundessieg Safety Tour 2024
05.07.2024 Jubiläumsfest Dorfmusik Wölting
06.07.2024 Zapfenstreich
07.07.2024 Ulrichsonntag
30.07.2024 Dämmererschoppen beim „Sogfest“
18.08.2024 Staudenfest Lessach
21.08.2024 Platzkonzert Tamsweg
07.09.2024 Ständchen Hochzeit Alexandra Jessner-Bachler & Klaus Bachler
05.10.2024 Erntedank
05.10.2024 Herbstfest des USV Krakauenebene
09.11.2024 Konzertwertung (Polka-Walzer-Marsch)
10.11.2024 Heimkehrertag
27.12.2024 Jahresabschlussfeier

Ensembles

01.01.2024 Neujahrsmesse
06.01.2024 Pastoralmesse
17.01.2024 Begräbnis Christine Moser
03.02.2024 Begräbnis Albert Spreizer
09.03.2024 Begräbnis Beate Schnedl
10.05.2024 Begräbnis Hilde Zitz
12.07.2024 Begräbnis Johann Kogler
27.07.2024 Hochzeitsjubiläum und Geburtstagsfeier Irmine & Alfons Tockner
05.08.2024 Begräbnis Ida Siebenhofer
10.08.2024 Begräbnis Bonifatius Kogler
15.08.2024 Messe Grazerhütte
22.08.2024 Vereineschnupern
19.10.2024 Faschingrennmesse Fortnerkapelle
31.10.2024 Messe Allerheiligen
07.12.2024 Adventmarkt Landjugend
12.12.2024 Weihnachtsmarkt Elternhaus Murau
14.12.2024 Weihnachtsmarkt Burg Mautendorf
21.12.2024 Adventfeier der Vereinsgemeinschaft Krakauenebene
22.12.2024 Turmbläser-Rundfahrt
24.12.2024 Turmblasen
25.12.2024 Pastoralmesse

Ausrückungen gesamt 43
Proben gesamt 50

Musikkapelle 22
Gesamtproben 20

Bläsergruppen 21
Gruppenproben 30

Einladung zum Osterkonzert

Ostersonntag | 20. April 2025 | 20:00 Uhr | Mehrzweckhalle Krakauenebene

Seyffertitz-Marsch

von Rudolf Achleitner

Besuch bei Johann Strauß

Potpourri, arr. W. Tuschla

The phantom of the opera

Musical von Andrew Lloyd Webber, arr. L. Bocci

Seite an Seite

Walzer von Sebastian Schraml

Im Eilschritt nach St. Peter

Marsch von Alexander Maurer, arr. M. Scharnagl

- PAUSE -

Abel Tasman

Konzertmarsch von Alexander Pfluger

Skyfall

Filmmusik v. Adele Adkins & Paul Epworth, arr. J. Bocook

James Last Golden Hits

Medley von Steve McMillan

The Wellerman Comes

Trad. Shanty aus Neuseeland, arr. L. Ericsen

Blasmusik ist mein Leben

Polka von Franz Meierhofer, arr. M. Kuhn

musi:post:ludium

Ausgabe 10|2025

Herausgeber und Medieninhaber

Musikverein Alpenklänge Krakauenebene
8854 Krakau

Kontakt

musipostludium@gmail.com

Redaktionsteam

Elisabeth Trafler, BEd
Leonie Kogler
Michaela Würger
Stephanie Schitter

Layout und Satz

Michaela Würger

Diese Zeitschrift sowie weitere Bilder und Informationen sind auch online verfügbar



www.mv-krakauenebene.at



www.facebook.com/mvkrakauenebene



[mv_alpenklaenge_krakauenebene](https://www.instagram.com/mv_alpenklaenge_krakauenebene)